

# IT Risk Management

## Forum 2007

16.04. - 19.04.2007

Crowne Plaza Hotel Köln



## Gesetzes- und Business-Anforderungen begegnen durch Standards, Frühwarnsysteme und Reporting

### Anwender- und Expertenberichte u.a. von:

Allianz Global Corporate & Specialty AG • AWK Group AG • Bayer HealthCare Bayer Schering Pharma AG • Ceva Logistics GmbH • Deutsche Bank AG • Deutsche Telekom AG • help AG • KPMG Austria GmbH • Merck KGaA • Nörr Stiefenhofer Lutz Partnerschaft • O2 (Germany) GmbH & Co. OHG • Pielen & Partner GmbH & Co. KG • RWE AG

### Aktuelle Themen 2007:

- ISO 27000 Serie – Erfahrungsbericht eines Co-Editors
- Risikoindikatoren für Frühwarnung und Monitoring der Informationssicherheit
- Praxisberichte u.a. zu IT-Risikobewertung, IT-Risiko-Aggregation und IT-Risikoreporting
- Auswirkungen von Basel II, Solvency II, MaRisk und Euro-SOX
- Möglichkeiten der Versicherbarkeit von IT-Risiken
- Mapping von Standards
- IT Risk und Compliance Management im Outsourcing

### Fachbeirat:



Dr. Wolfgang Böhmer,  
ext. wiss. Mitarbeiter  
TU-Darmstadt



Markus Gaulke,  
Senior Manager,  
KPMG Deutsche  
Treuhand-Gesellschaft AG



Hans-Peter Königs,  
Corporate Security Officer,  
Telekurs Group



Dr. Dörte Neundorf,  
Leitung Identity Management,  
BMW AG



Frank Romeike,  
Geschäftsführer,  
Chefredakteur,  
RiskNET

Kooperationspartner:

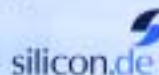


Mit freundlicher Unterstützung von:



Medienpartner:

InformationWeek ITManagement



Best practices präsentiert von:



[www.it-risk-forum.de](http://www.it-risk-forum.de)

Sparen Sie € 200,-  
bei einer Anmeldung  
bis zum 15.02.07

Sehr geehrte Damen und Herren,



nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung im Jahr 2006 wollen wir Sie auch in diesem Jahr wieder im Rahmen des *IT Risk Management Forums 2007* über aktuelle Themen informieren. Zahlreiche Praxisberichte, die ISO 27000 Serie, die Umsetzung von Standards und die Einhaltung aktueller Complianceanforderungen sind u.a. Gegenstand des zweiten *IT Risk Management Forums 2007*.

Welche IT-Risiken sind versicherbar, was müssen Sie beim Outsourcing beachten und wie können Sie Risikoindikatoren für Frühwarnung und Monitoring der Informationssicherheit nutzen? Diese und weitere spannende Fragen können Sie mit Praktikern und Experten auf dem *IT Risk Management Forum 2007* diskutieren.

Melden Sie sich direkt an und sichern Sie sich so Ihren Frühbucherrabatt in Höhe von 200,- € bis zum 15.02.07. Ich freue mich Sie im April auf dem IT Risk Management Forum 2007 in Köln persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Sven Jacob  
Projektleiter  
IIR Technology



„Qualitativ hochwertige Fachvorträge, sehr kompetente Fachreferenten, perfekte Ablauforganisation; sehr empfehlenswert“  
Bernd Hausmann, Prokurist,  
DS Data Systems GmbH

## Wer sollte teilnehmen

Dieses Forum richtet sich an alle, die sich für Informationen und Fragestellungen des Themenbereiches IT Risk Management interessieren. Treffen Sie Teilnehmer aus den Bereichen: IT Risk Management, IT Security, Information Risk Management, Information Security, IT-Revision, IT-Controlling, IT-Qualität, IT-Compliance und weiteren Bereichen.

## Pre-Workshop: Montag, 16.04.2007

### Workshop A

09:00-17:00

#### ISMS auf Basis der ISO 27001 – Vorbereitung, Umsetzung, Implementierung und Auditierung

- Qualitätsanforderungen als Treiber von Managementwerkzeugen
- Überblick: Entwicklung der Standards (Historie/Gegenwart/Zukunft)
- Die Idee des Lebenszyklus (Dr. Demming)
- Generelle Schritte zur Einführung
- Pflichten und Verantwortung des Managements
- Die zentrale Rolle der Risikoanalyse in ISO 27001
- Definition: Managementsysteme

Dr. Wolfgang Böhmer, ext. wiss. Mitarbeiter TU-Darmstadt, Fachbereich Informatik, Fachgebiet IT-Sicherheit; akkreditierter IT-Grundschutz-Auditor und ISO-27001 GS Auditor BSI Bonn sowie BS-7799-2 qualified Lead Auditor (UK) und Dr.-Ing. Oliver Weissmann, Informationssicherheit & Sicherheitsstrategie, help AG, Gelnhausen und Co-Editor IS 27000 & 27003

- Prozessorientierter Ansatz nach ISO 27001:2005
- Kernelemente des ISO 27001:2005 (Überblick)
- Der PDCA-Zyklus in einem ISMS nach ISO 27001:2005
- Die Rolle der Dokumentation (Level-Dokumente)
- Präventive und korrektive Maßnahmen im Sinne des Lebenszyklus
- Das Statement of Applicability (SOA)
- Anforderungen an zertifizierbare Managementsysteme



### Workshop B

09:00-17:00

#### Prüfung des IT Risk Management – Anforderungen und Vorgehensweise der internen IT-Revision

- Kontroll-Modelle (Schwerpunkt CobiT)
- Entwicklung von Musterkontrollen
- Praktisches Beispiel
- Übliche Prüfungsschwerpunkte
- Einsatz von Tools

Dipl.-Ing. (FH), MSc Robert Lamprecht, Senior IT Auditor und Mag. Claus Bernhardt, Manager, KPMG Austria GmbH, Wien (A)

Ausführliche Informationen zum Workshop unter: [www.it-risk-forum.de](http://www.it-risk-forum.de)



## Intensiv-Workshop: Donnerstag, 19.04.2007

09:00-17:00

### Aufbau und Implementierung eines IT-Risk-Management-Systems

- Systematische Einführung in die Begriffswelt: z.B. Risikoanalyse, Risikomanagement
- Risikoanalyse für IT-Systeme, IT-Projekte und -Anwendungen: Vorstellung und Vergleich verschiedener Ansätze
- Strategisches IT-Risikomanagement als hybrider Lösungsansatz: szenariobasierte Risikolandschaft gekoppelt mit Grundschutz-Ansatz
- Implementierungsdetails: Erstellung und Pflege einer Risiko-Landschaft und deren Einbettung in Risikomanagement-Prozesse
- Abgrenzungsproblematik von IT-Risikomanagement zu Operational Risk Management
- Zusammenfassung und Abschluss

Peter R. Bitterli, CISA, Bitterli-Consulting, Zürich (CH) und Hans Peter Riess, CISM, Ixact Security Inspection & Consulting AG, Solothurn (CH)



## 1. Forumstag: Dienstag, 17.04.2007

08:30 **Ausgabe der Tagungsunterlagen**

09:00 **Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Veranstaltung durch die Vorsitzenden:**

*Hans-Peter Köngis, Corporate Security Officer, Telekurs Group, Zürich (CH) und Dr. Wolfgang Böhmer, ext. wiss. Mitarbeiter TU-Darmstadt, Fachbereich Informatik, Fachgebiet IT-Sicherheit; akkreditierter IT-Grundschutz-Auditor und ISO-27001 GS Auditor BSI Bonn sowie BS-7799-2 qualified Lead Auditor (UK)*



### IT Risk Management in der Praxis

09:15 **Aufbau und Implementierung eines IT-Risk-Management-Systems**

- IT Risk Management im Kontext von Corporate Governace und IT Governance
- Ableitung der IT Risk Management Strategie von der IT Strategie
- Umsetzungskonzept auf der Basis der Technologie-Plattform HiScout
- Business Benefits und weitere Projekte

*Dr. Michael Müller-Wünsch, Director Information and Communication Services, Corporate Sustainability, Security & Fraud, Ceva Logistics GmbH, Wolfsburg*



10:00 **IT Risk Management – Synergien zu Business Continuity Management und IT-Security**

- BCM - Sicherung der Geschäftskontinuität für den Not- und Krisenfall
- IT-Security – Schutz von IT-Ressourcen hinsichtlich Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Integrität
- IT Risk Management – Zusammenspiel von BCM und IT-Security
- Verantwortung und Aufgaben des Managements
- Unterschiedliche Ansätze in der Methodik
- Umsetzung

*Matthias Müller, Business Continuity Manager und Christian Wolff, Manager Logical Security, O2 (Germany) GmbH & Co. OHG, München*



10:45 **Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern**

11:15 **Risikoindikatoren für Frühwarnung und Monitoring der Informationssicherheit**

- Das Management System als Schlüsselfaktor für Prävention und Früherkennung
- Hauptindikatoren für Monitoring und Früherkennung
- Nutzen und Grenzen der Früherkennung durch IT-Technologie
- Schwellenwerte für Monitoring und Alarmierung
- Alarmierungsverfahren bei erkannten Gefahren

*Peter Vaterlaus, Senior Consultant Information Security, AWK Group AG, Zürich (CH)*



12:00 **Überblick - Methoden und Tools im IT Risk Management**

- Leistungsfähigkeit und Anwendungsmöglichkeiten von Methoden und Tools im IT Risk Management
- Octave Methode zur Risikoanalyse
- Grundschutztool vom BSI – Risikoanalyse vs. Schutzbedarfsanalyse
- BS7799:3-2006
- Mehari Methode

*Referent in Absprache*

12:45 **Business Lunch mit Gelegenheit zum Networking**

14:00 **Solution Forum**

**Informationssicherheit in global agierenden Unternehmen - Riskmanagement als Basis für das Sicherheitsmanagement**

- Trends in großen Unternehmen
- Verschiedene Ansätze in der Informationssicherheit (Grundschutz, risikoorientiert, hybrid)
- Unterschiedliche Anforderungen im Enterprise Risk Management und dem Operational Risk Management
- Toolunterstützung

*Lars Rudolff, Senior Consultant, Secaron AG, Hallbergmoos*



14:30 **Möglichkeiten der Risikobewertung**

- Risikobewertung als Grundlage für ein effektives Risiko Management
- Ansätze für eine strukturierte Erfassung von IT-Risiken anhand von Beispielen
- Methoden der qualitativen und quantitativen Risikobewertung anhand von Beispielen
- Monetäre Bewertung von IT-Risiken
- Ableiten von risikobasierten Kennzahlen zur Integration in das Reporting

*Norbert Moeren, Team Manager Corporate Information Security, Merck KGaA, Darmstadt*



15:15 **Risikoreporting und –präsentation für das Management und externe Stakeholder**

- Risiko Informationen verdichten und aufbereiten
- IT Risiken darstellen und an die entsprechenden Unternehmenseinheiten kommunizieren
- Zyklen eines effektiven IT Risk Reportings
- Reporting an das Top Management
- Reporting zu den externen Anspruchsgruppen

*Georg Schwonek, Head of Business Continuity Management / IT Disaster Recovery, Bayer HealthCare Bayer Schering Pharma AG, Berlin*



16:00 **Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern**

### Standards und Compliance

16:30 **Die IS 27000 Serie - Entwicklung und Überblick**

- Vorstellung – Überblick Familie der 2700x Standards
- 27000 die „Landkarte der 2700x Serie“
- Risikomanagement als Basis für die 27001
- Implementation und Probleme der 2700x Serie

*Dr.-Ing. Oliver Weissmann, Informationssicherheit & Sicherheitsstrategie, help AG, Gelnhausen und Co-Editor IS 27000 & 27003*



17:15 **Mapping von Standards**

- Risk Management – ein Standard?
- Unterschiedliche Standards für unterschiedliche Unternehmen und Branchen?
- Die Standards im Überblick (z.B. CobiT 4, ISO 2700x, IT Grundschutz-handbuch, ...)
- Kombination von Standards
- Gezielter Einsatz von ausgewählten Standards für ein effektives Risk Management (Risikoanalyse und Bewertung)

*Dipl.-Ing. (FH), MSc Robert Lamprecht, Senior IT Auditor, KPMG Austria GmbH, Wien (A)*



18:00 **Zusammenfassung der Ergebnisse durch die Vorsitzenden**

18:15 **Get Together**

Nutzen Sie die angenehme Atmosphäre des Get Togethers mit einem kleinen Imbiss, um mit Referenten, Ausstellern und Kollegen Erfahrungen auszutauschen und individuelle Probleme zu diskutieren.



## 2. Forumstag: Mittwoch, 18.04.2007

### 09:00 Entwicklung und Umsetzung einer konzernweit gültigen IT Security Policy unter Berücksichtigung gängiger Standards

- Entwicklung der RWE IT Security Policy
- Prozess zum Monitoring der Umsetzung
- Struktur der RWE IT Security Policy
- Prozess zur Handhabung von Ausnahmen
- Prozess der Fortschreibung
- Zusammenfassung

Ralf Knecht, Hauptreferent, RWE AG, Essen



### 09:45 Die rechtlichen Dimensionen des IT Risk Managements

- IT-Risiken aus juristischer Sicht
- Auswirkungen von MaRisk auf die Finanzbranche
- Basel II und Solvency II – Anforderungen an Banken und Versicherungen
- Euro-SOX – Auswirkungen der 8. EU-Richtlinie auf die externe Prüfung des IT Risk Managements
- Herausforderung an die IT-Compliance
- Haftungsrisiken von Unternehmen und Management

Dr. Peter Bräutigam, Rechtsanwalt, Partner, Nörr Stiefenhofer Lutz Partnerschaft, München



### 10:30 Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern

## Interne und externe Versicherung von IT-Risiken

### 11:00 Versicherung von IT-Risiken

- IT-Risiken aus versicherungstechnischer Sicht
- Allianzspezifische Deckungsformen im Elektronikbereich
- Gemeinsame Erarbeitung maßgeschneiderter Lösungen für unsere Kunden
- Risikobewertung / Risikobegleitung - unser Partner der IT-Riskmanager

Evelyn Taubeneck, Referentin Bereich Local Strategy und Holger Beyer, Schadensachverständiger, Allianz Global Corporate & Specialty AG, München



### 11:45 Outsourcing und IT Risk Management

- Risk Management im IT-Outsourcing
  - Projektphase
  - Operativer Betrieb
- Compliance Anforderungen im IT-Outsourcing
  - Projektphase
  - Operativer Betrieb
- Wechselbeziehung zwischen Risk- und Compliance Management
- Integriertes Management von Risk- und Compliance Anforderungen

Uwe Schulz, Compliance Manager, GTO IES Enterprise Services EMEA, COO - Program Office und Dr. Christian L. Eckert, Operational Risk Manager, GTO - Enterprise Services EMEA, COO - Program Office, Deutsche Bank AG, Eschborn



### 12:30 Business Lunch mit Gelegenheit zum Networking

### 13:45 Solution Forum

#### Budgetfreundliche IT-Sicherheit

- Anforderungen an die Sicherheit von IT-Standorten
- Lösungsmöglichkeiten
- Herausforderungen für eine betriebssichere Infrastruktur

Dipl.-Ing. Rolf Walter, Account-Manager, Lampertz GmbH & Co. KG, Hof



## IT Risk Management aus Sicht der IT-Revision

### 14:15 Überprüfung des IT Risk Management aus Sicht der internen IT-Revision

- Systemprüfung – Ist das IT-Risk-Management-System ausreichend?
- Funktionsprüfung – Werden alle Anforderungen in der Praxis umgesetzt?
- Synergieeffekte zwischen IT Risk Management und IT-Revision
- Kontrolle der Einhaltung von Compliance-Anforderungen
- Mittel und Methoden zur Prüfung – Fragebogen, Templates, Befragungen und Co.
- Essentielle Punkte bei der Prüfung beachten und Wertgrenzen festlegen

Referent in Absprache

### 15:00 Networking Break mit Fachkollegen und Ausstellern

### 15:30 Konsolidierung und Aggregation konzernweiter IT-Risiken

- Relevante Größen für die Bewertung von IT-Risiken aus verschiedenen Blickwinkeln im Konzern
- Bewertungsverfahren zur Aggregation von IT-Risiken auf Konzernebene
- Die Charakteristika von Einzel- und Kumul-/Gruppenrisiken im IT-Bereich
- Wie werden IT-Risiken zu einem Portfolio auf Konzernebene konsolidiert
- Das Problem der zielorientierten Aufbereitung und Präsentation der Daten

Bernd Pritzer, Head of Corporate Risk Management, Deutsche Telekom AG, Bonn



## Der Weg ist das Ziel

### 16:15 Das Prozessziel – Ein schlankes und effizientes IT Risk Management

- Entwicklung eines Reifegradmodells zur Einführung von RM
- Vorteile der Reifegradvorgehensweise
- Vorgehensweise zur Implementierung
- Organisatorische Einbindung
- Nutzen für das Unternehmen

Dipl. Ing./MBA Andreas Pielen, Geschäftsführer, Pielen & Partner GmbH & Co. KG, Herrsching



### 17:00 Zusammenfassung der Ergebnisse durch die Vorsitzenden

### 17:15 Ende des IT Risk Management Forums 2007



# IT Risk Management

Forum 2007

16.04. – 19.04.2007  
Crowne Plaza Hotel Köln

## Sponsoren



LAMPERTZ ist Marktführer im Bereich der physikalischen System- und Datensicherheit und steht für innovative IT-Sicherheitstechnologien und Archivierungslösungen die dem Anwender zu mehr Schutz und Flexibilität für die ganzheitliche IT-Sicherheit verhelfen.

Lampertz bietet eine Vielzahl von modularen und skalierbaren Sicherheitstechnologien, z. B. Sicherheitsräume, Klima- und USV-Anlagen, Zutrittskontrollsysteme oder Branderkennungs- und -löschanlagen. Sicherheitssafes sowie Modul- und Basisafes für die Sicherheit von Racksystemen runden das Lösungsangebot ab.

Lampertz GmbH & Co. KG

Industriestraße 24

56472 Hof /Ww.

Telefon: +49(0)2661/952-0

Telefax: +49(0)2661/952-99

eMail: [info@lampertz.de](mailto:info@lampertz.de)

Internet: [www.lampertz.de](http://www.lampertz.de)



Secaron ist ein Dienstleister in der Informationssicherheit. Mit dem Know-how und den Markt- /Branchenkenntnissen der Mitarbeiter betreut Secaron Kunden von der Risikoanalyse bis zur Umsetzung und Überprüfung von Schutzmaßnahmen. Dabei legt Secaron größten Wert darauf, nicht nur das technisch Machbare, sondern stets die für den Kunden wirtschaftlich sinnvollste und organisatorisch vertretbare Lösung umzusetzen. Secaron ist nach ISO/IEC27001 zertifiziert. Damit wird sichergestellt, dass die Vertraulichkeit, Integrität, Authentizität sensibler Kundendaten gewahrt bleibt.

SECARON AG

Sabine Ziegler, Leiterin Marketing

Ludwigstr. 45

85399 Hallbergmoos/München

Telefon +49(0)811/9594-0

Telefax +49(0)811/9594-220

eMail: [ziegler@secaron.de](mailto:ziegler@secaron.de)

Internet: [www.secaron.de](http://www.secaron.de)

## Sponsoring & Ausstellung

Sind Sie an der Ausarbeitung eines maßgeschneiderten Sponsoringkonzeptes für Ihr Unternehmen im Rahmen des IT Risk Management Forums 2007 interessiert, oder möchten Sie Aussteller dieser Veranstaltung werden?



**Frau Melanie Bergweiler,**

**Sales Manager,**

**berät Sie gerne:**

**Telefon: +49 (0) 6196/585-1242**

**Telefax: +49 (0) 6196/585-380**

## Kooperations- und Medienpartner



Die Information Systems Audit and Control Association (ISACA) ist eine weltweite Verbindung von über 70.000 Fachleuten, die sich mit der Kontrolle und der Sicherheit sowie dem Management und der Steuerung von Informationssystemen befassen. Über die angeschlossene Information Systems Audit and Control Foundation (ISACF) und das IT Governance Institute (ITGI) fördert der ISACA die Forschung auf dem Gebiet der Informationsrevision und des Informationsmanagements und ist Herausgeber des international anerkannten Kontrollrahmenwerks COBIT. Dem ISACA German Chapter gehören in Deutschland über 1.100 Mitglieder aus unterschiedlichsten Branchen und Unternehmensbereichen an.



RiskNET® ist der führende unabhängige deutschsprachige Wissenspool rund um den Themenkomplex Risikomanagement. RiskNET basiert auf einem Netzwerk und lebt von dem Dialog mit hochkarätigen Experten aus Wissenschaft und Praxis. Basierend auf einer aktuellen empirischen Studie (siehe CM controller magazin 3/04, 244ff.) ist RiskNET das führende vertikale Kompetenzportal im Bereich Controlling und Risikomanagement. Weitere Informationen finden Sie unter [www.risknet.de](http://www.risknet.de)



Mit derzeit über 200 Mitarbeitern, 14 spezialisierten Geschäftsbereichen und rund 2.000 Veranstaltungen jährlich ist IIR Deutschland einer der führenden Kongress- und Seminar-Anbieter. Mehr als 500.000 Kunden setzen seit nahezu 20 Jahren auf unsere Qualität. Über aktuellste Inhalte, unbedingten Praxisbezug, kompetenteste Referenten und Trainer, perfekte Organisation und optimalen Service vermitteln wir unseren Teilnehmern einen wirklichen und nachhaltigen Mehrwert. Konsequente Kunden- und Marktorientierung – dafür steht IIR Deutschland.



IIR Technology ist der Weiterbildungsspezialist für Informationstechnologie: In Seminaren, Hands-on-Trainings und Certified-Lehrgängen erwerben Teilnehmer strategisches und praktisches IT-Wissen. Foren und Fachmessen von IIR Technology gelten als Branchenevents der IT-Welt.



## Anmeldeformular



Bitte kopieren, ausfüllen und faxen!  
+49(0)6196 585-485

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

**Die Teilnahmegebühr** entnehmen Sie bitte der untenstehenden Darstellung. Die Preise verstehen sich pro Person und beinhaltet Dokumentation, Mittagessen und Erfrischungen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist fällig – ohne Abzug rein netto – mit Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

**Stornierung/Umbuchung:** Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Eine Umbuchung (Benennung Ersatzteilnehmer/andere IIR-Veranstaltung) ist zu jedem Zeitpunkt möglich. In diesem Fall wird eine Gebühr in Höhe von € 50,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) fällig. Diese Gebühren entfallen, wenn die Umbuchung aus Gründen erfolgt, die die IIR Deutschland GmbH zu vertreten hat.

**Datenschutz:** Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Ggfs. geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Wenn Sie die Speicherung oder Weitergabe Ihrer Daten bzw. unsere Werbung an Ihre Adresse nicht wünschen, bitte Nachricht an IIR Deutschland GmbH, Postfach 1050, 65836 Sulzbach, Tel. 06196-585-0, E-Mail datenschutz@iir.de und Ihre Daten werden gesperrt (weitere Infos unter [www.iir.de/datenschutz.html](http://www.iir.de/datenschutz.html)).

**Zimmerreservierung:** Teilnehmer, die eine Zimmerreservierung benötigen, steht ein begrenztes Zimmerkontingent in folgendem Hotel zur Verfügung:  
Crowne Plaza Köln, Habsburgerring 9-13, 50674 Köln; Tel.: 0221/228-0, Fax: 0221/228-1861  
Preis für ein Einzelzimmer: ab € 119,- inkl. Frühstück  
Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit dem Hotel in Verbindung, da die Zimmer i.d.R. 4-6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wieder in den freien Verkauf zurückgehen.

Änderungen vorbehalten

# IT Risk Management Forum 2007

16.04. - 19.04.2007  
Crowne Plaza Hotel Köln

Sparen Sie  
€ 200,-  
bei einer  
Anmeldung  
bis zum  
15.02.07

„Erste hochkarätige  
Networking-Initiative  
in Deutschland-  
Österreich-Schweiz  
Ingmar Goetzloff,  
calpana business  
consulting gmbh“

### Ja, wir möchten teilnehmen:

T7834	Bei Anmeldung bis 15.02.2007	Bei Anmeldung bis 15.03.2007	Bei Anmeldung ab 16.03.2007
<input type="checkbox"/> Forum 17.-18.04.2007	€ 1.695,- Sie sparen € 200,-	€ 1.795,- Sie sparen € 100,-	€ 1.895,-
<input type="checkbox"/> Pre-Workshop A oder B + Forum 16.-18.04.2007	€ 2.295,- Sie sparen € 200,-	€ 2.395,- Sie sparen € 100,-	€ 2.495,-
<input type="checkbox"/> Forum + Intensiv-Workshop 17.-19.04.2007	€ 2.295,- Sie sparen € 200,-	€ 2.395,- Sie sparen € 100,-	€ 2.495,-
<input type="checkbox"/> Pre-Workshop A oder B + Forum + Intensiv-Workshop 16.-19.04.2007	€ 2.695,- Sie sparen € 200,-	€ 2.795,- Sie sparen € 100,-	€ 2.895,-
<input type="checkbox"/> Pre-Workshop A oder B 16.04.2007	€ 995,-	€ 995,-	€ 995,-
<input type="checkbox"/> Intensiv-Workshop 19.04.2007	€ 995,-	€ 995,-	€ 995,-

bitte kreuzen Sie hier an, welchen Workshop Sie besuchen möchten A ( ) oder B ( ).  
(alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzl. MwSt.)

IIR Technology, Postfach 1050  
D-65836 Sulzbach/Ts.

Telefax: ++49/+6196/585-485

E-Mail: anmeldung@iir.de

Internet: [www.it-risk-forum.de](http://www.it-risk-forum.de)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter ++49/+6196/585-480 zur Verfügung

Haben wir Sie korrekt angeschrieben?  
Rufen Sie uns an unter  
Tel. ++49/+6196/585-434  
oder faxen Sie uns unter  
Fax: ++49/+6196/585-400

<b>1. Name</b>	Vorname
Funktion	Abteilung/Hauspostcode
Telefon	Fax
E-Mail	
<b>2. Name</b>	Vorname
Funktion	Abteilung/Hauspostcode
Telefon	Fax
E-Mail	
Firma	
Postfach	
PLZ/Ort:	
Telefon	Fax
E-Mail	
<b>X Datum</b>	<b>Unterschrift</b>

RISXC07 HM

- Bitten senden Sie mir:**
- Die Tagungsunterlagen dieser Veranstaltung inklusive CD-ROM zum Preis von € 445,-
  - Informationen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten